

INHALT

EINLEITUNG	7
A. DAS BÜNDNIS BULTMANN-HEIDEGGER	31
I. DIE KONVERGIERENDEN WEGE	34
1. Erschließung des <i>Neuen Testaments</i>	35
2. Bultmanns Weg zur „Existenz“	40
3. Heideggers hermeneutische Phänomenologie	56
4. Der Weg zur Seinsfrage	78
II. DIE ZUSAMMENARBEIT	95
1. Über Luther zu Paulus	95
2. Phänomenologie und Theologie	105
3. Die Trennung der Wege	118
4. Tragödie, christlicher Glaube, Humanismus	129
B. OFFENBARUNG ALS GESCHICHTE?	137
I. BIBELWISSENSCHAFT	146
1. Heinrich Schlier / Hans Hübner: Heidegger und die Bibelwissenschaft	146
2. Hans Jonas: Gnosis und Weltverantwortung	156
3. Ernst Käsemann und seine Erben	164
4. Bultmanns späte Wege	168
5. Reformation der Reformation? Eugen Biser	194
II. RELIGION UND GESCHICHTE	198
1. Die Wiederkehr von Ernst Troeltsch und Franz Overbeck	199
2. Das Erbe Carl Schmitts	213
Exkurs: Hans Blumenberg und Carl Schmitt	236
3. Europäisierung als Problem (Franz Rosenzweig, Joachim Ritter)	247
4. Gespräch mit Ostasien	267
5. Gnosis in unserer Zeit? Hans Erich Nossack	272
C. PHILOSOPHIE UND HERMENEUTISCHE THEOLOGIE	283
I. MIT AUGUSTINUS AUF NEUEN WEGEN (MAX MÜLLER, HANS-GEORG GADAMER)	284
II. THEOLOGIE ALS HERMENEUTIK	294
NACHWORT	299